

Der Gemeindebote



Diese Ausgabe erscheint
auch online

Nummer 45

Donnerstag, 10. November 2022

80. Jahrgang

Martinsfeier in Hirrlingen Freitag, 11.11.2022, 17.30 Uhr

im Lichthof der Schule

Anschließend Bewirtung durch die
Klassen 4 und gemütlicher Ausklang
auf dem Schulhof



♥-liche Einladung an alle Kinder und
ihre Familien

Kirchengemeinde St. Martinus und
Grundschule Hirrlingen

Plakat: Kath. Pfarrbüro

Einladung zur Gedenkfeier am Volkstrauertag

Am Volkstrauertag erinnern wir an die Toten von Krieg, Terror und Gewaltherrschaft. Es ist ein Tag des Gedenkens und Mahnens. Insbesondere in einer durch die Kriegsschauplätze in der Ukraine geprägten Zeit soll uns das hohe Gut des Friedens bewusst werden und die Anteilnahme an den Kriegs- und Fluchttopfern gegenwärtig sein.

Zu der Gedenkstunde am **Sonntag, 13. November 2022**, die nach dem Gottesdienst **gegen 11.15 Uhr am Mahnmahl** vor der katholischen Kirche stattfindet, sind alle Bürgerinnen und Bürger, insbesondere auch die Jugendlichen unserer Gemeinde, eingeladen. Ich danke schon heute dem Musikverein, der Feuerwehr und der katholischen Kirche für die Umrahmung und Mitorganisation der Gedenkstunde.

Simon König

Simon König
1. stv. Bürgermeister



Hirrlinger Handwerker Kalender



Die Hirrlinger Handwerker aus dem Jubiläumsumzug haben einen Kalender fertigen lassen. Ein Teil davon soll nun für einen guten Zweck in Hirrlingen **ab 16. November** verkauft werden. Der gesamte Verkaufspreis wird der Grundschule und den drei Hirrlinger Kindergärten für den Erwerb von Materialien im kreativen Bereich oder Kunstunterricht gespendet. Denn Handwerk entsteht schon in der kindlichen Förderung und nicht erst in der Lehre.

Verkaufsstellen sind Bäckerei Leins (Manke) und Gärtnerei und Floristik Vollmer.

Es grüßt das Handwerk
Michael Waller + Andreas Kessler

Handwerk hat Zukunft weil es Tradition hat
2023

Drückjagd im Gemeindewald

Am Samstag, 19. November 2022, findet im gesamten Hirrlinger Wald sowie in den angrenzenden Revieren Hemmendorf, Bodelshausen und Rangendingen eine revierübergreifende Drückjagd statt. An diesem Tag sollte der Wald nicht betreten oder befahren werden, um sich und andere nicht zu gefährden!

Leider mussten wir in den letzten Jahren feststellen, dass es trotzdem Brennholzmaker, Reiter und Fahrradfahrer gibt, die sich im Gefährdungsbereich aufhalten, obwohl sie die Jäger auf ihren Drückjagdständen sehen und Warnschilder an den Zufahrtswegen stehen. Bitte bringen Sie sich nicht unnötig in Gefahr.

Mit dieser Drückjagd soll ein wichtiger Beitrag zum Erhalt eines naturnahen Waldes und zur Eindämmung der Wildschäden geleistet werden.

Vandalismus in der Kirche/Marien-Grotte

Liebe Gemeinde,

seit diesem Sommer werden wir mit unglücklichen Vorfällen von Schändung und Unfug in unserer Kirche konfrontiert. Wir finden immer wieder leere Sekt- und Weinflaschen in der Marien-Grotte, Zigarettenkippen im Opferkerzenständer und andere Hinweise auf unerfreuliche Umtriebe. Es ist zum Beispiel mindestens zweimal vorgekommen, dass der Flur in der Grotte mit Urin bedeckt wurde.

Solche wagemutigen Verunglimpfungen sind nicht nur für die Besucher dieses heiligen Ortes störend, sondern es wird darüber hinaus die Identität und das Hausrecht der ganzen Gemeinde verletzt. Daher bitten wir dringend um die Unterstützung aller bei der Bekämpfung dieses ungerichten, sinnlosen Wagnisses, das langsam zur Routine wird.

Wer eine hilfreiche Information hat, melde sich bitte bei mir (Tel. 07478 913054), bei Jutta Hurm, der gewählten Vorsitzenden des KGR, (Tel. 07478 2109) oder im Pfarramt (Tel. 07478 1235). Wir sind für jeden Hinweis dankbar.

Ihr Pfarrer Remigius

Mitglied im Landesverband Amateurtheater Baden-Württemberg e.V.

Samstag 12.11. AUSVERKAUFT

Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V. seit 1979

Schwäbisch g'schwätzt ond g'veschbred

Sa	05.11.22	19:00
So	06.11.22	18:00
Sa	12.11.22	19:00
So	13.11.22	18:00

Im Bürgerhaus in Hirrlingen.
Saclöffnung eine Stunde vor Spielbeginn.
Vorverkaufsbeginn am Montag 17.10.2022 bei KSK Hirrlingen, Getränke Beuter Hirrlingen, Metzgerei Beuter Hirrlingen. Eintritt 10 Euro, die Plätze sind nicht nummeriert.

www.theater-hirrlingen.de

Mit dem Förster im Wald

Am Donnerstag vor den Herbstferien machte die Klasse 2 mit ihrer Klassenlehrerin Jasmin Telaar einen Ausflug in den Wald. Zusammen mit Förster Raik Tänzer erkundeten die Kinder den Hirrlinger Wald. Dabei konnten sie – passend zum Thema im Sachunterricht – das erworbene Wissen über heimische Laub- und Nadelbäume einbringen. Vielen Dank an dieser Stelle an Herrn Tänzer für den tollen Vormittag. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Jasmin Telaar, Klasse 2



Foto: GS Hirrlingen

VORANKÜNDIGUNG

**Adventskonzert am 4. Adventssonntag,
18. Dezember 2022, um 17:00 Uhr,
in der St. Martinus Kirche in Hirrlingen.**

**Ein abwechslungsreiches Programm wartet auf Sie.
Lassen Sie uns gemeinsam auf Weihnachten einstimmen!**

! Neue Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen. !

● Probe immer Dienstag um 19:30 im kath. Gemeindezentrum. ●

Der Projektchor des Kirchenchors St. Martinus
mit dem Rockorchester „Strings and more“

Heimat - Hirrlingen stellt sich vor!

Unser neues, vom Schulförderverein initiiertes Ganztagesangebot in den 3. und 4. Klassen mit dem Titel „Heimat – Hirrlingen stellt sich vor!“ startete bereits mit tollen Veranstaltungen in das Schuljahr. Wöchentlich kommen die Hirrlinger Vereine mittwochs zu den Kindern und stellen ihren Verein und die jeweiligen Aktivitäten vor. Die Kinder waren bisher immer begeistert und hatten viel Freude beim Ausprobieren. Wir freuen uns auf die weiteren Termine für das Schuljahr!

Bereits jetzt möchten wir uns beim Schulförderverein für die schöne Idee und bei allen Vereinen für das Engagement bedanken. Ein tolles Projekt für unsere Schulfamilie!

Wendy Beuter, Schulleitung



Der Kleintierzuchtverein präsentierte seine Kaninchen.



Strings and more lud ein, Instrumente auszuprobieren.



Die Freiwillige Feuerwehr zeigte ihr Fahrzeug mit allen Geräten.

**Amtliche
Bekanntmachungen**



Bekanntmachung des gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Rottenburg am Neckar

Grundstücksmarktbericht 2022

Der gemeinsame Gutachterausschuss bei der Stadt Rottenburg am Neckar hat gemäß § 193 Abs. 5 BauGB nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches (BauGB) und der Immobilienwertermittlungsverordnung 2021 (ImmoWertV)

- **Liegenschaftszinssätze**
für bebaute Grundstücke und für Wohnungseigentum,
- **Sachwertfaktoren (NHK 2010)**
für Ein- und Zweifamilienhäuser (freistehend) sowie für Doppel- und Reihenhäuser,
- **Vergleichsfaktoren**
für Wohnungseigentum,
- **Indexreihen**
für unbebaute Grundstücke (Wohnnutzung), für Agrargrundstücke (Acker und Grünland (Wiese)) und für Wohnungseigentum (Wiederverkauf) sowie
- **Umrechnungskoeffizienten**
für unbebaute Grundstücke, für Agrargrundstücke und für Wohnungseigentum

ermittelt und in der Sitzung am 3.11.2022 beschlossen.

Definitionen

Der Liegenschaftszinssatz wird nach § 21 Abs. 2 ImmoWertV als derjenige Zinssatz definiert, mit dem der Verkehrswert von Grundstücken je nach Grundstücksart im Durchschnitt marktüblich verzinst wird. Dabei wird der Liegenschaftszinssatz dem Kapitalisierungszinssatz im BauGB (§ 193 Abs. 5 Satz 2 Nr. 1) gleichgesetzt.

Sachwertfaktoren sind Faktoren zur Anpassung der Sachwerte an die jeweilige Lage auf dem Grundstücksmarkt. Sie geben nach § 21 Abs. 3 ImmoWertV das Verhältnis des vorläufigen marktangepassten Sachwerts zum vorläufigen Sachwert an.

Vergleichsfaktoren dienen der Ermittlung von Vergleichswerten insbesondere für bebaute Grundstücke. Sie sind nach § 20 ImmoWertV durchschnittliche, auf eine geeignete Bezugseinheit bezogene Werte für Grundstücke mit bestimmten wertbeeinflussenden Grundstücksmerkmalen (Normobjekte).

Indexreihen bestehen aus Indexzahlen, die sich aus dem durchschnittlichen Verhältnis der Preise eines Erhebungszeitraums zu den Preisen eines Basiszeitraums mit der Indexzahl 100 ergeben. Die Indexzahlen können auch auf bestimmte Zeitpunkte innerhalb des Erhebungs- und Basiszeitraums bezogen werden (§ 18 Abs. 2 ImmoWertV). Indexreihen dienen der Berücksichtigung von im Zeitverlauf eintretenden Änderungen der allgemeinen Wertverhältnisse.

Umrechnungskoeffizienten geben das Verhältnis des Werts eines Grundstücks mit einer bestimmten Ausprägung eines Grundstücksmerkmals zu dem Wert eines Grundstücks mit einer bestimmten Basisausprägung dieses Grundstücksmerkmals (Normgrundstück) an (§ 19 Abs. 2 ImmoWertV). Umrechnungskoeffizienten dienen der Berücksichtigung von Wertunterschieden ansonsten gleichartiger Grundstücke, die sich aus Abweichungen einzelner Grundstücksmerkmale ergeben, insbesondere aus dem unterschiedlichen Maß der baulichen Nutzung oder der Grundstücksgröße und -tiefe.

Veröffentlichung

Die Liegenschaftszinssätze, Sachwertfaktoren, Vergleichsfaktoren, Indexreihen und Umrechnungskoeffizienten werden zusammen mit den Immobilienumsatzzahlen, den Verkaufspreisen für Gebäude, Wohnungseigentum und Teileigentum (Stell- und Garagenplätze) sowie den Hinweisen zum Umgang mit Bodenrichtwerten im Grundstücksmarktbericht 2022 über

den Immobilienmarkt in der Stadt Rottenburg am Neckar und den Gemeinden Ammerbuch, Hirrlingen, Neustetten und Starzach veröffentlicht. Die Broschüre „Grundstücksmarktbericht 2022“ kann gegen eine Verwaltungsgebühr von 60 €/Exemplar als pdf-Datei bei der

Stadtverwaltung Rottenburg am Neckar
Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses
Marktplatz 18, 72108 Rottenburg am Neckar
Tel. 07472 165-420
E-Mail: gutachterausschuss@rottenburg.de

angefordert werden.

Rottenburg am Neckar, 3.11.2022

gez. Harald Kreuzberger
Vorsitzender des gemeinsamen Gutachterausschusses
bei der Stadt Rottenburg am Neckar

Satzung

zur Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für kommunale Kinderbetreuungseinrichtungen

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 2, 13 und 14 Kommunalabgabengesetz (KAG) und § 6 Kindertagesbetreuungsgesetz (KiTaG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Hirrlingen am 20.09.2022 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 4 wird wie folgt geändert:
§ 4 Abs. 5 entfällt.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung zur Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für kommunale Kinderbetreuungseinrichtungen tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hirrlingen, 20.09.2022

Simon König, 1. stv. Bürgermeister

Notdienste/Service



Störungsrufnummer Wasser

Bei dringenden Störungen im Bereich der Wasserversorgung nehmen Sie bitte Kontakt mit der Störungsrufnummer der Stadtwerke Rottenburg, Tel. 07472 933200, auf.

Störungsrufnummer Strom

Bei dringenden Störungen im Bereich der Stromversorgung nehmen Sie bitte Kontakt mit der Störungsrufnummer der EnBW Regional AG, Tel. 08003629477, auf.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

Samstag, 12.11.2022

Eugenien-Apotheke, Carl-Baur-Weg 2/1
Hechingen, Tel. 07471 2979

Sonntag, 13.11.2022

Friedrich-Apotheke, Friedrichstraße 17
Balingen, Tel. 07433 904460

Notdienste

Ärztlicher Notdienst
Tel. 116117

Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik
Otfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 116117
Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.
Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft
zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117
Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)
Öffnungszeiten:
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Rettungsdienst

Tel. 112

Krankentransport

Tel. 07071 19222

Augenärztlicher Dienst

Tel. 116117

Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen
unter Tel. 0180 5911670

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:
zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

Ambulanter Pflegedienst

Sozialstation



Pflegegruppe Bereich Hirrlingen
Hechinger Straße 5, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 2621549, Fax 07478 9272035
E-Mail:
pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de

's Pflägewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044
E-Mail: weith.im.taele@t-online.de

Ambulante Pflege an der Starzel

Oberdorfstraße 4
72414 Rangendingen
Tel. 07471 870962-0
E-Mail: info@pflege-starzel.de
Grundpflege - Behandlungspflege -
Hauswirtschaft - stundenweise Betreuung



Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen



Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: **Standort Rottenburg**
Claudia Kitsch-Derin
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15
E-Mail: psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle
Ursula Stehle, Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15
E-Mail: gpb@sozialstation-rottenburg.de

Der Gesprächskreis für Angehörige von an Demenz Erkrankten findet wieder jeden 2. Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.00 Uhr im i-Dipfele, Königstraße 86 in Rottenburg, statt. Herzliche Einladung nach kurzer telefonischer Anmeldung in der Beratungsstelle.

Sucht- und Drogenberatung Tübingen

Psychosoziale Beratungsstelle

Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20
E-Mail: psb@diakonie-rt-tue.de oder z1.psbTue@bw-lv.de

Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG
Rottenburg, Tel. 0173 6289420
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter Tel. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

Informationen der Gemeindeverwaltung



Grund- und Gewerbesteuervorauszahlungen

Die 4. Rate der Grund- und Gewerbesteuervorauszahlungen 2022 ist am 15.11.2022 zur Zahlung fällig. Die Höhe des Betrages richtet sich nach dem zuletzt ergangenen Bescheid. Um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, bitten wir Sie, die Zahlungstermine einzuhalten. Bei Teilnehmern am Einzugsverfahren wird der fällige Betrag rechtzeitig vom Konto abgebucht.

Voranzeige für Deckreisigverkauf im Bauhof

Die Gemeinde verkauft am **Freitag, 18.11.2022, von 16.00 bis 17.00 Uhr** Deckreisig im Bauhof in der Felbenstraße. Der Verkaufspreis beträgt 8,00 € je Bund.

Kanalsanierungen im Rahmen der Eigenkontrollverordnung

Im Rahmen der Untersuchung des öffentlichen Kanalnetzes wurden Schäden am Kanalnetz festgestellt, zu deren Beseitigung die Gemeinde Hirrlingen nach den gesetzlichen Vorschriften verpflichtet ist.

Für das Jahr 2022 hat der Gemeinderat ein Maßnahmenpaket mit rd. 300.000 € beschlossen und im Rahmen des Haushalts 300.000 € zur Verfügung gestellt.

Den Auftrag für die Durchführung der Kanalsanierungsarbeiten im Rahmen der Eigenkontrollverordnung hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 12.4.2022 an die Fa. Koßmann aus Kappel-Grafenhausen vergeben.

Die Fa. Koßmann hat diese Woche mit den Kanalsanierungsarbeiten begonnen. Bis zum Frühjahr 2023 sollen die Arbeiten dann abgeschlossen sein.

Bei der Ausführung der Kanalsanierungsarbeiten kann es teilweise zu Beeinträchtigungen des Straßenverkehrs kommen.

Alle Verkehrsteilnehmer werden daher um erhöhte Aufmerksamkeit und angepasste Geschwindigkeit gebeten.

Vielen Dank

Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 18.10.2022

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am Dienstag, 18.10.2022, die folgenden Themen behandelt.

TOP 1: Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

Seitens der Bürgerschaft werden keine Anfragen gestellt.

TOP 2: Genehmigung von Sitzungsniederschriften vom 26.7.2022 und 20.9.2022

Die Niederschriften der Sitzungen vom 26.7.2022 und 20.9.2022 werden einstimmig genehmigt.

TOP 3: Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

Der Vorsitzende gibt die vom Gemeinderat in der nichtöffentlichen Sitzung vom 20.9.2022 gefassten Beschlüsse bekannt:

1. Einholung eines Gesundheitsgutachtens hinsichtlich der Lärmimmissionen entlang der Verkehrsachsen in Hirrlingen

Der Gemeinderat beschließt, unter den gegebenen Voraussetzungen von der Einholung eines Gesundheitsgutachtens abzusehen.

Zum Verständnis für die Öffentlichkeit erläutert der Vorsitzende den Aktenvermerk von Herrn Wild bezüglich der Bemühungen um die Einholung eines Gesundheitsgutachtens. Ergänzend hierzu teilt der Vorsitzende mit, dass der Einspruch gegen die Untätigkeit des Landratsamtes zur Einhaltung der Fahrtenzahlen beim Steinbruch Frommenhausen abgewiesen wurde. Das Gremium hat beschlossen, dagegen zu klagen.

2. Weiterentwicklung Friedhofskonzept

Der Gemeinderat beauftragt die Planungsbüros Schillinger und Gfrörer Ingenieure mit den Planungen für die Optimierung der Friedhofskonzeption mit folgenden Aufgabenstellungen:

Büro Schillinger – Optimierung der Aussegnungshalle

Gfrörer Ingenieure – Entwicklung Friedhofskonzept

Die Planungsbüros sollen die jeweilige Aufgabenstellung in enger gemeinsamer Abstimmung durchführen.

TOP 4: Stromlieferung 2023 – Abschluss Stromliefervertrag

Das Gremium fasst einstimmig den Beschluss, die Verwaltung zu ermächtigen, nach einer beschränkten Ausschreibung einen Stromliefervertrag mit dem kostengünstigsten Anbieter abzuschließen.

TOP 5: Bauantrag auf Umnutzung einer Scheune zu Wohnzwecken, Flst. 124, Wilhelmstraße 31

Das gemeindliche Einvernehmen wird einstimmig erteilt.

TOP 6: Baugesuch Teil-Abbruch einer Bestands Scheune, Wilhelmstraße 14, Flst. 84/2

Das gemeindliche Einvernehmen wird einstimmig erteilt.

TOP 7: Genehmigung der Annahme von Spenden

Einstimmig stimmt der Gemeinderat der Annahme folgender Spenden in Höhe von insgesamt 6.250,00 € zu. Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

- Elternbeirat Kindergarten Lehen in Höhe von 1.000,00 € an den Kindergarten Lehen zur Beschaffung von Spiel- und Beschäftigungsmaterial

- Kreissparkasse Tübingen in Höhe von 5.000,00 € für das Jubiläum der Gemeinde Hirrlingen/200 Jahre Schlosskauf und der katholischen Kirchengemeinde/250 Jahre Kirchweihe

- Stefan Leins, 72145 Hirrlingen, in Höhe von 250,00 € an den Kindergarten Wiesenäcker zur Beschaffung von Spiel- und Beschäftigungsmaterial

TOP 8: Anfragen und Verschiedenes

Der Vorsitzende dankt im Namen der Gemeinde allen Beteiligten an der Bürgermeisterwahl.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Bürgern für die hohe Wahlbeteiligung und dem damit verbundenen Vertrauensvorschuss. Der Vorsitzende teilt mit, dass er voraussichtlich ab 1.12.2022 im Rathaus sein wird und bittet um Verständnis, dass nicht alle Anfragen umgehend beantwortet werden können, da er noch bis Ende November bei seinem bisherigen Arbeitgeber tätig ist.

Der Vorsitzende teilt mit, dass am 22.10.2022 die Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Hirrlingen bei der ehemaligen Hofstelle Leins in der Wilhelmstraße stattfindet.

Der Vorsitzende teilt mit, dass Meike Kessler und Gerhard Fuchs zum Backhausteam hinzukommen und die Backzeiten von Freitag auf Samstag verlegt werden. Er hebt auch den langjährigen Einsatz von Frau Hänle und Herrn Hauer in der Backküche heraus und dankt diesen für ihren Einsatz.

Herr Bühler teilt mit, dass der Austausch der Quecksilberdampflampen auf LED abgeschlossen wurde und durch den Austausch rund 64.000 kWh Strom eingespart werden können. Aus den Reihen des Gremiums wird angeregt, die Strahler im Bürgerhaus ebenfalls auszutauschen. Seitens der Verwaltung wird zugesagt, einen möglichen Austausch zu prüfen.

Aus den Reihen des Gremiums wird der größere Erdbebenbruch am Steinbruch angesprochen und nachgefragt, ob dies der Verwaltung bekannt ist. Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass dies bekannt ist.

Aus den Reihen des Gremiums wird angeregt, das Dorffest nochmals Revue passieren zu lassen, um Verbesserungen und Optimierungen gemeinsam zu besprechen. Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass bereits Einladungen an alle am Fest beteiligten Personen verschickt wurden.

Aus den Reihen des Gremiums wird mitgeteilt, dass Herr Werner Ströbele seinen Vortrag gerne noch vor Publikum halten würde. Die Verwaltung will sich hierzu Gedanken machen und eventuell für das kommende Frühjahr einplanen.

Aus den Reihen des Gremiums wird nachgefragt, ob sich ein Baumgutachter zwischenzeitlich die Trauerweide am Schlossweiher angesehen hat. Seitens der Verwaltung wird zugesagt, sich darum zu kümmern.

Ein Gremiumsmitglied erkundigt sich nach dem Zustand der Bushaltestelle in der Marktstraße. Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass die Firma aufgefordert wurde, den ursprünglichen Zustand wiederherzustellen.

Bücherei Hirrlingen

Beim Schloss 2

Tel. 07478 261157

buecherei@hirrlingen.de

Öffnungszeiten:

Sonntag 10.30 - 11.30 Uhr

Dienstag 10.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr



Mittwoch 19.00 - 20.00 Uhr
Freitag 16.00 - 18.00 Uhr

Die neuesten Infos findet ihr auf unserer Homepage, ebenso den Link zur Onleihe Neckar-Alb, die auch außerhalb der Öffnungszeiten mit ca. 30.000 eMedien viel Lesestoff bietet.



Für Buchtipps und Leseinspirationen folgt uns sehr gerne auf Instagram @buecherei_hirrlingen!

Kinder- und Jugendbüro Hirrlingen



DIASPORAHAUS
BIETENHAUSEN e.V.



Gemeinde Hirrlingen

Kontaktzeit

Donnerstag 13.30 - 14.30 Uhr
Freitag 11.00 - 12.00 Uhr

Soziale Gruppenarbeit

Dienstag 14.15 - 16.45 Uhr
Freitag 12.00 - 15.15 Uhr

Kindercafé

Donnerstag 15.15 - 16.45 Uhr

Teenieclub

Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr

Gesprächs-/Beratungszeit

nach Vereinbarung
Termine können gerne persönlich, per Telefon oder per E-Mail vereinbart werden.

Beim Schloss 2, Tel. 07478 260019, Fax 2621120
E-Mail: jugendbuero.hirrlingen@diasporahaus.de

Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen



Landratsamt Tübingen



Starke Auslastung der Führerscheinstelle im Landratsamt Tübingen: Antragstellung für Führerschein-Umtausch kann auch postalisch erfolgen

Terminfreier Umtausch-Nachmittag am 6. Dezember

Im Zusammenhang mit der Pflicht zum Umtausch von Papierführerscheinen der Jahrgänge 1959 bis 1964 ist die Führerscheinstelle des Landratsamts Tübingen schon jetzt stark ausgelastet. Es ist davon auszugehen, dass diese Auslastung zum Jahresende hin noch ansteigen wird, da die Frist zum Umtausch noch bis 19. Januar 2023 läuft.

Dies bedeutet, dass es aktuell zu unvermeidlichen Verzögerungen in der Bearbeitung von Anliegen, bei der telefonischen Erreichbarkeit sowie bei der Vergabe von Terminen kommt.

Die Führerscheinstelle weist darauf hin, dass man für den Umtausch nicht persönlich im Landratsamt erscheinen muss. Die Beantragung ist auch per Post möglich. Dafür kann der Antrag unter www.kreis-tuebingen.de unter der Rubrik „Viel Gefragt/Kfz-Führerschein“ heruntergeladen und ausgedruckt werden. Dort finden sich auch weitere Informationen zum Umtausch. Für den Umtausch ist die Vorlage des alten Führerscheins, eines gültigen Ausweisdokuments sowie eines biometrischen Passbilds erforderlich. Bei postalischer Antragstellung müssen Kopien (bitte keine Originale) des alten Führerscheins und des Ausweisdokuments mitgeschickt

werden. Der neue Führerschein wird dann per Post übersandt. Der Antrag samt Unterlagen ist in diesem Fall an das Landratsamt Tübingen, Führerscheinstelle, Wilhelm-Keil-Str. 50, 72072 Tübingen, zu senden. Wer seinen neuen Führerschein dann per Post erhalten hat, schickt seinen alten Führerschein an die Führerscheinstelle; er kann dort auch entwertet und wieder zurückgegeben werden, falls man ihn behalten möchte.

Wer den Umtausch-Antrag nicht per Post stellen möchte, kann für die Beantragung unter www.kreis-tuebingen.de/ Fahrerlaubnisse einen Termin vereinbaren. Es wird darauf hingewiesen, dass das Landratsamt Tübingen in der Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen hat. In dieser Zeit sind keine Termine möglich.

Als zusätzlichen Service bietet die Führerscheinstelle am Dienstag, 6. Dezember 2022, von 13.00 bis 16.30 Uhr einen „terminfreien Nachmittag“ für den Umtausch an. Auch hier sind die genannten Unterlagen mitzubringen und ggf. entsprechende Wartezeiten einzukalkulieren.

Die Umtauschgebühr beträgt in der Regel 25,30 Euro, beim Direktversand zusätzlich 5,00 Euro. Bezahlt wird entweder vor Ort im Landratsamt oder per Gebührenbescheid, welcher beim Direktversand per Post zugeschickt wird.

Aktion „Blühender Kreis Tübingen“

Blütenpracht-Challenge mit Zwiebelblüchern

Im Herbst schon an das Frühjahr denken - unter diesem Motto steht die „Blütenpracht-Challenge“ im Rahmen des Aktionsplans „Blühender Kreis Tübingen“. Jetzt ist die richtige Zeit, um Zwiebeln für Krokusse, Tulpen, Narzissen, Sternblumen, Schneeglöckchen und Schachbrettblumen zu stecken, damit es im Frühling bald in den schönsten Farben blüht.

Die ersten Wildbienen erscheinen oft schon im Februar und erfreuen sich an den Nahrungsquellen, welche die Zwiebelblüher für sie darstellen. Auch Zwiebeln für später blühende Pflanzen wie Zierlauch, Prärie-Lilien und Steppenkerzen kommen bereits jetzt in den Boden.

Die Abteilung Landwirtschaft des Landratsamts Tübingen ruft deshalb zu einer „Blütenpracht-Challenge“ auf. Wer jetzt Zwiebeln steckt, erfreut sich im kommenden Frühjahr teils bis in den Juli hinein an einer Blütenpracht und liefert für Insekten die so wichtige Nahrung. Wer möchte, kann im ersten Halbjahr seine schönsten Fotos von Zwiebelblüchern an bluehender@kreis-tuebingen.de schicken und hat die Chance auf einen schönen Preis.

Gesucht sind zudem 50 Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner, die bereit sind, die gesamte Pflanzzeit zu dokumentieren - vom Stecken im Herbst über die erste Blüte im Frühjahr bis zum Ende der Blühzeit im Sommer. Wer mitmachen möchte, den stattet die Abteilung Landwirtschaft mit einem Starterpaket mit acht verschiedenen Zwiebelpflanzen aus. Was man dafür tun muss: Sich unter www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft unter der Rubrik „Aktuelle Veranstaltungen“ anmelden. Man kann dann einen Termin in der 47. Kalenderwoche auswählen, an dem man sein Zwiebelpaket im Landratsamt abholen kann.

Informationen zu den Zwiebelblüchern und zum „Blühenden Kreis Tübingen“ gibt es unter www.kreis-tuebingen.de/blueht. Auch auf der Facebookseite des Landkreises Tübingen (www.facebook.com/kreistuebingen) kann man immer wieder den Stand der Challenge verfolgen.

Der Aktionsplan „Blühender Kreis Tübingen“ ist eine Mitmachkampagne mit dem Ziel, Ökosysteme als Lebensgrundlage für die heimische Fauna und Flora zu erhalten und weiterzuentwickeln. Ein Maßnahmenplan soll mit verschiedenen Aktionen die Bevölkerung für die Erhaltung der Biodiversität sensibilisieren und zum Mitmachen animieren.

Das Netzwerk Demenz in Stadt und Landkreis Tübingen auf der sen'FIT-Messe

Das Netzwerk Demenz in Stadt und Landkreis Tübingen ist - gemeinsam mit dem Kreis- und Stadtseniorenrat Tübingen sowie dem Lebensphasenhaus der Universität Tübingen - am **Samstag, 12. November 2022**, mit einem Infostand auf der Seniorenmesse des Schwäbischen Tagblatts, der sen'FIT, im Sparkassen-Carré Tübingen (Mühlbachackerstr. 2) von

10.00 bis 17.00 Uhr vertreten. Die Messe bietet Informationen und Vorträge zu verschiedenen Themen und Angeboten aus den Bereichen Versorgung, Gesundheit und Beratung an. Im Rahmen des Angebots des Netzwerks Demenz haben Besucher unter anderem die Möglichkeit, an einem speziellen Parcours auf spielerische Art die Lebenswelt von Menschen mit Demenz zu erleben und dadurch Betroffene besser zu verstehen. Der Demenz-Parcours steht von 14.15 bis 17.00 Uhr zur Verfügung.

Das Alter wird häufig mit Einschränkungen und Hilfebedarf in Verbindung gebracht. Von Themen wie „Pflege“ oder „Demenz“ lassen sich viele Familien verunsichern und verdrängen ihre diesbezüglichen Fragen. Weshalb Beratungs- und Unterstützungsangebote, mit denen die Lebensqualität pflegebedürftiger Menschen erhöht und ihre Angehörigen entlastet werden, oft erst spät wahrgenommen werden. Das Netzwerk Demenz in Stadt und Landkreis Tübingen besteht seit dem Jahr 2014. Dort arbeiten verschiedene Akteure aus den Bereichen Pflege, Soziale Arbeit, Medizin, Wissenschaft, Bildung, Zivilgesellschaft und Kommunalverwaltung zusammen. „Dabei werden professionelle Strukturen mit dem Engagement ehrenamtlicher Mitarbeiter effektiv ergänzt“, erklärt Felix Buss, Koordinator für Seniorenarbeit und bürgerschaftliches Engagement im Landkreis Tübingen und Sprecher des Netzwerkes. Übergeordnetes Ziel des Netzwerkes ist es, die Situation von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen in Stadt und Landkreis Tübingen zu verbessern. Durch das Netzwerk sollen Kooperationen entstehen, Aufgaben verteilt, Aktivitäten gebündelt und eine interdisziplinäre Zusammenarbeit gefördert werden.

Mit Veranstaltungen und Aktionen möchte das Netzwerk insbesondere Angehörige von an Demenz erkrankten Personen informieren und unterstützen.

Informationen zum Netzwerk Demenz und seinen Angeboten gibt es im Internet unter www.netz-demenz.de.

Hy-NATuRe: Integriertes Wasserstoffkonzept für die Region Unternehmen für Akteursnetzwerk gesucht

Die Landkreise Tübingen und Reutlingen treiben das Thema Grüner Wasserstoff mit dem Projekt „Hy-NATuRe“ (Wasserstoff - Neckar-Alb-Tuebingen-Reutlingen) gemeinsam voran. Dabei soll unter anderem eine Roadmap mit Meilensteinen und Zielen für die erfolgreiche Etablierung einer regionalen Wasserstoffwirtschaft erarbeitet werden. Zentrale Ziele sind die Erzeugung von Grünem Wasserstoff in der Region, die Stärkung der klimafreundlichen Mobilität - insbesondere durch den Betrieb von wasserstoffbasierten Bussen, Nutzfahrzeugen und Zügen - sowie der Ersatz von CO₂-intensivem Grauen Wasserstoff durch regionalen Grünen Wasserstoff in industriellen Prozessen.

Unternehmen aus den Landkreisen Reutlingen und Tübingen, die an der Produktion, Verteilung oder Abnahme von Wasserstoff Interesse haben, sind eingeladen, sich in das Projekt einzubringen und sich mit Wasserstoffakteuren der Region zu vernetzen. Infrage kommen insbesondere Unternehmen aus den Bereichen ÖPNV, Logistik, Unternehmen mit Intralogistikfahrzeugen (Gabelstapler etc.), Unternehmen, welche Erdgas oder Wasserstoff in Industrieprozessen nutzen, Unternehmen mit Bedarf an Hochtemperaturwärme sowie Unternehmen mit Dekarbonisierungszielen.

Im Rahmen einer Umfrage können interessierte Unternehmen ihren aktuellen Wissensstand sowie Potenziale im Bereich der Wasserstoffnutzung und -erzeugung noch bis Ende November 2022 erfassen und beurteilen lassen. Die Umfrage unterstützt die Erstellung einer Potenzialstudie und Identifikation von konkreten Projektideen zur H₂-Erzeugung und Anwendung in der Region und ermöglicht die Aufnahme in das Akteursnetzwerk.

Die Umfrage findet sich unter www.hy-nature.de. Dort gibt es vertiefende Informationen zum Projekt und Veranstaltungshinweise. Interessierte können sich bei Fragen gerne direkt bei der Projektverantwortlichen im Landkreis Tübingen, Gertrud Gandenberger (Abteilung Wirtschaftsförderung, Sachgebiet EU-Strukturförderung), Tel. 07071 2075304, g.gandenberger@kreis-tuebingen.de, und für den Landkreis Reutlingen bei Julia Bernecker (Abteilung Nachhaltige Regionalentwicklung), Tel. 07121 480-3320, j.bernecker@kreis-reutlingen.de, melden.

Jugendguides aktiv: Auf den Spuren der Stolpersteine Stadtgang in Tübingen am Sonntag, 13. November 2022, um 16.00 Uhr

Seit 2018 erschließen Stolpersteine Orte von Verfolgten und Opfern des Nationalsozialismus in der Tübinger Innenstadt. Die meisten Stolpersteine erinnern an Menschen, die die Nationalsozialisten als jüdisch ausgrenzten und verfolgten. Die vom Landkreis und KulturGUT e.V. qualifizierten Jugendguides haben sich mit Schicksalen hiesiger Jüdinnen und Juden und den Strukturen der Verfolgung und des Massenmords auseinandergesetzt. Im Rahmen eines öffentlichen einstündigen Stadtgangs am Sonntag, 13. November 2022, um 16.00 Uhr in der Tübinger Innenstadt sprechen sie über die institutionelle Verwaltung von NS-Verbrechen und dem daraus resultierenden Schicksal der Tübinger Jüdinnen und Juden. Dazu stellen sie historische Quellen vor. Zudem erzählen die Jugendguides über ihre persönliche Motivation, sich mit dem Erinnern an NS-Verbrechen auseinanderzusetzen. Treffpunkt ist vor dem Portal der Stiftskirche (Holzmarkt 1).

Die Veranstaltung ist kostenfrei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dieser und weitere Stadtgänge zu anderen Themen können auch für Gruppen gebucht werden unter www.jugendguides.de. Dort findet man auch weitere Informationen zu den Jugendguides.

Bodenfruchtbarkeit und Regenerative Landwirtschaft Ackerbau-Vortrag am Dienstag, 15. November 2022, in Kusterdingen

Die Abteilung Landwirtschaft des Landratsamtes Tübingen lädt interessierte Landwirtinnen und Landwirte am Dienstag, 15. November 2022, um 19.00 Uhr zu einer ackerbaulichen Vortragsveranstaltung zum Thema Bodenfruchtbarkeit und Regenerative Landwirtschaft ein. Die kostenfreie Veranstaltung findet im Bauernhofcafé „Im Höfle“ in Kusterdingen, Tübinger Straße 14, statt.

Referent ist Dr. Holger Flaig vom landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ). Er wird an diesem Abend über das Thema Humus, Bodenleben und Bodenfruchtbarkeit und die Zusammenhänge, Möglichkeiten und Grenzen referieren. Dr. Kurt Möller - ebenfalls vom LTZ - wird in seinem Vortrag über die ersten Ergebnisse aus dem Projekt „Regenerative Landwirtschaft“ berichten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Apfelsorten im Ökolandbau und funktionale Direktvermarktungskonzepte

Hofgespräch in Tübingen auf dem Obstgut Bläsiberg am Mittwoch, 16. November 2022

Die Abteilung Landwirtschaft des Landratsamtes Tübingen lädt in Zusammenarbeit mit dem ÖkoNetzBW am Mittwoch, 16. November 2022, von 18.00 bis 20.00 Uhr zum Hofgespräch auf dem Obstgut Bläsikelter in Tübingen, Bläsikelter 1, ein.

Unter dem Motto „Feld- und Hofgespräche“ stellen Partnerbetriebe des ÖkoNetzBW ihre Arbeitsweise vor. Das Obstgut Bläsiberg steht seit 20 Jahren für den regionalen Anbau und Verkauf von frischem Obst und Gemüse in der Region Tübingen. Holger Schell, einer der Betriebsleiter des Gutes, gibt Einblicke in seine Erfahrungen mit neuen Sorten wie Natyra oder Rubelit und wovon es abhängt, welche Sorten er wählt. Neben der Wahl der Apfelsorten wird Holger Schell die Absatzstruktur des Obstgutes aufzeigen und erklären, wo der Schlüssel zum Erfolg in der Verkaufsstruktur liegt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Um Anmeldung unter www.OekoNetz-BW.de bis 14. November 2022 wird gebeten.

Informationsveranstaltung für Landwirte zur Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP)

Mit der Umsetzung der Agrarreform für die neue Förderperiode von 2023 bis 2027 werden ab dem 1. Januar 2023 neue Standards zum guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand (GLÖZ), zu den freiwilligen Ökoregelungen sowie zu FAKT II in Kraft gesetzt.

Hierzu bietet die Abteilung Landwirtschaft des Landratsamtes Tübingen im November 2022 am **Montag, 14. November**

2022, um 14.30 Uhr im Landratsamt Tübingen, Wilhelm-Keil-Str. 50, Mittlerer Sitzungssaal (Bauteil D, Neubau), eine Informationsveranstaltung an.

Eine weitere Informationsveranstaltung ist am Mittwoch, 30. November 2022, im Feuerwehrhaus in Ammerbuch-Entringen geplant. Die Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.

Um Anmeldung unter www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft unter der Rubrik „Aktuelle Veranstaltungen“ wird gebeten.

Online-Vorträge zum Thema

„Gesunde Ernährung von Beginn an“

Eine gute und gesunde Ernährung ist die Grundlage für ein gesundes Aufwachsen und Leben. Kindgerechte Ernährung beginnt schon im Mutterleib. Sobald das Baby auf der Welt ist, setzt sich das Thema gesunde Ernährung fort. Eine Online-Vortragsreihe der Abteilung Landwirtschaft im Landratsamt Tübingen widmet sich diesen Fragen. Was kann man tun, wenn die Kleinen das liebevoll gekochte Essen plötzlich nicht mehr wollen und strikt ablehnen? Ist eine „Extrawurst“ die Lösung? Und wie steht es mit den Süßigkeiten, vor allem in der Vorweihnachtszeit? Die kostenfreien Vorträge werden von Referentinnen für Bewusste Kinderernährung (Landesinitiative BeKi) gehalten. Sie kennen Theorie und Praxis und nehmen sich am Ende der Vorträge auch Zeit für individuelle Fragen. Aktuell werden folgende Themen angeboten:

Donnerstag, 17. November 2022, 19.00 - 20.30 Uhr
Süßes - Lust oder Frust? Wie mit Zucker und Süßigkeiten (in der Adventszeit) umgehen?

Montag, 5. Dezember 2022, 19.30 - 21.00 Uhr
Braucht mein Kind eine Extrawurst? Wie essen lernen am Familientisch gelingen kann

Die Vorträge werden durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert. Anmeldung unter www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft (Rubrik „Aktuelle Veranstaltungen“). Die Online-Zugangsdaten erhält man rechtzeitig vor dem jeweiligen Termin. Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt.

Deutsche Rentenversicherung

Riester-Zulage für 2020 noch bis Ende des Jahres sichern

Wer die staatliche Riester-Zulage für 2020 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende 2022 über den Anbieter seines Riester-Vertrages beantragen. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man beim Vertragsanbieter. Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann dort auch einen Dauerzulagenantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage wird dann automatisch von Jahr zu Jahr direkt durch den Anbieter gestellt. Die Angaben im Dauerzulagenantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich das Gehalt oder die persönlichen Lebensverhältnisse durch eine Heirat, die Geburt eines Kindes oder auch dem Kindergeldwegfall, müssen die Angaben im Antrag und gegebenenfalls auch die Eigenbeiträge zur Riester-Rente angepasst werden.

Die volle staatliche Riester-Grundzulage für das Jahr 2020 beträgt 175 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage von bis zu 300 Euro jährlich je Kind gezahlt. Einen sogenannten „Berufseinsteigerbonus“ von zusätzlich einmalig 200 Euro erhalten alle Personen, die zu Beginn des ersten Beitragsjahres das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Bonus wird gezahlt, damit bereits junge Menschen frühzeitig mit der Altersvorsorge beginnen.

Mehr Informationen nicht nur zur gesetzlichen Rente, sondern auch zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge erhalten Interessierte in den Servicezentren für Altersvorsorge der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. An 19 Standorten landesweit gibt es dort produkt- und anbieterneutrale individuelle Intensivgespräche zur Altersvorsorge.

Adressen der Servicezentren für Altersvorsorge

www.prosa-bw.de

Weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de> abrufen.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinden

Hirrlingen (H), Dettingen (D),
Frommenhausen (F), Hemmendorf (He)
und Schwalldorf (S)



Wort zum Sonntag

Und doch eine Frohe Botschaft

Gegen Ende des Kirchenjahres tauchen in den Lesungen – häufiger als sonst – Texte auf, die uns an die Vergänglichkeit des Lebens und der Welt erinnern. Dennoch geht es auch in solchen Texten nicht um eine Drohbotschaft, sondern – wie im ganzen Evangelium – um eine Frohe Botschaft, deren Ziel es ist, uns zu einem glücklichen und erfüllten Leben zu befreien. Mitte November, wenn es früh dunkel und zunehmend ungemütlich wird, freuen sich viele von uns schon auf die Adventszeit mit ihrem Charme und Glanz. Wir sind schon mehr auf Harmonie und Besinnung, weihnachtliche Vorfriede und gemütliche Abende eingestellt. Deshalb passen die harten Sonntagsevangelien des Kirchenjahresendes ganz und gar nicht zu diesen unseren Erwartungen. Denn das heutige Evangelium ist ein wirklicher „Hammer“. Was Jesus an Schreckensszenarien auflistet, hat es in sich: Kriege, Unruhen, der Fall des Tempels, Erdbeben, Seuchen, Hungersnöte, Verhaftungen, Verfolgungen ... – kurz gesagt: „schreckliche Dinge“. Wer von den Älteren unter uns bereits Krieg und Hunger kennengelernt hat, der wünscht so etwas niemandem. Sind solche Worte Jesu eine „Frohe Botschaft“? Nein, sicher nicht! Denn was Jesus seinen Jüngern da ankündigt, ist wohl das Gegenteil seiner Frohen Botschaft vom Reich Gottes. Und es ist nicht zu glauben, dass Jesus durch eine solche „Schocktherapie“, durch Druck und Drohung seine Zuhörer anspornen und motivieren will. Vielmehr konfrontiert er sie schlicht und einfach mit der Wirklichkeit. Das mag uns vielleicht fremd erscheinen. Wir leben in Freiheit, Frieden und Wohlstand. Doch dass die Älteren Krieg und Hunger erlebt haben, zeigt, dass das keine ganz fremden Bilder sind. Und es geht nicht nur um unsere Vergangenheit, die von Kriegen und Nöten heimgesucht wurde. Es geht auch um die unsere Zeit, in der genug Schlimmes passiert. Jesus setzt in solche – also wirkliche – Szenarien hinein die Botschaft der Hoffnung: „Selbst, wenn man euch tötet, euch wird kein Haar gekrümmt werden, ihr werdet das Leben gewinnen.“ Auch das, was uns Angst macht und in die Enge treibt, ist von Gottes schützender Hand umfassen. Und das ist ein starkes Hoffnungszeichen, das ist eine echte Frohe Botschaft – angesichts mancher Bedrohung!

Pfarrer Andrej Krekshin

Öffentliche Gottesdienste in der SE

Freitag, 11. November

17.30 Uhr (H) St.-Martins-Feier in der Schule

17.20 Uhr (H) Rosenkranz

18.00 Uhr (H) Eucharistiefeier, Opfer: Miteinander teilen
Gedenken für Maria Zug und Johannes Boß mit Angeh.

Samstag, 12. November

Sonntag, 13. November - 33. Sonntag im Jahreskreis

Ll: Mal 3,19-20b; Lll: 2 Thess 3,7-12; Ev: Lk 21,5-19

9.00 Uhr (F, He) Eucharistiefeier

10.15 Uhr (D, S) Eucharistiefeier

10.15 Uhr (H) Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Martinus

mit Ministrantenaufnahme, Ehrung und Verabschiedung

Gedenken für Dorothea König

11.30 Uhr (H) Essen in fröhlicher Runde im GZ

18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Martinus-Kollekte

Nach den Gottesdiensten:

Gedenken zum Volkstrauertag

Montag, 14. November

18.00 Uhr (D) Eucharistiefeier, Opfer: Miteinander teilen
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Dienstag, 15. November

18.00 Uhr (He) Eucharistiefeier, Opfer: Miteinander teilen
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Mittwoch, 16. November

7.00 Uhr (H) stille Anbetung
8.00 Uhr (H) Eucharistiefeier
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Donnerstag, 17. November

7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier
15.00 Uhr (D) gestaltete Anbetung
16-17 Uhr (D) Beichtgelegenheit
17.25 Uhr (S) Rosenkranz
18.00 Uhr (S) Eucharistiefeier
Jahrtag Ursula Straub und Angehörige
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

Freitag, 18. November

15.30 Uhr (H) 1. Treffen der Krippenspieler im GZ
17.20 Uhr (H) Rosenkranz
18.00 Uhr (H) Eucharistiefeier

Samstag, 19. November

14.30 Uhr (He) Taufe von Pablo Schmeckenbecher

Sonntag, 20. November - Christkönigssonntag

Ll: 2 Sam 5,1-3; LII: Kol 1,12-20; Ev: Lk 23,35-43
9.00 Uhr (D, He) Eucharistiefeier
10.15 Uhr (H) Eucharistiefeier
10.30 Uhr (S) Festgottesdienst mit Weihbischof Kreidler
zur Verleihung der Palestrina-Medaille an den Kirchenchor
anschließend Gemeindefest St. Andreas
18.30 Uhr (H) Rosenkranz
Kollekte für die kirchliche Jugendarbeit
50 % Bistum Rottenburg-Stuttgart und
50 % an die Kirchengemeinde

Weitere Mitteilungen

Martinus-Kollekte am Sonntag, 13. November

„Gemeinsam gegen Arbeitslosigkeit – teilen und beteiligen“
Die Kollekte ist zugunsten der Aktion Martinusmantel für Arbeitslose. Die barmherzigen Gaben und solidarischen Spenden der Gläubigen werden ohne Abzüge für Qualifizierungs- und Beschäftigungsprojekte in der Diözese verwendet, in denen gesellschaftlich benachteiligte Jugendliche und langzeitarbeitslose Menschen gefördert werden, um wieder eine Chance auf Ausbildung und Arbeit zu erhalten.

Vandalismus in der Kirche/Marien-Grotte

Liebe Gemeinde, seit diesem Sommer werden wir mit unglücklichen Vorfällen von Schändung und Unfug in unserer Kirche konfrontiert. Wir finden immer wieder leere Sekt- und Weinflaschen in der Marien-Grotte, Zigarettenskippen im Opferkerzenständer und andere Hinweise auf unerfreuliche Umtriebe. Es ist zum Beispiel mindestens zweimal vorgekommen, dass der Flur in der Grotte mit Urin bedeckt wurde. Solche wagemutigen Verunglimpfungen sind nicht nur für die Besucher dieses heiligen Ortes störend, sondern es wird darüber hinaus die Identität und das Hausrecht der ganzen Gemeinde verletzt. Daher bitten wir dringend um die Unterstützung aller bei der Bekämpfung dieses ungerechten, sinnlosen Wagnisses, das langsam zur Routine wird. Wer eine hilfreiche Information hat, melde sich bitte bei mir (07478 913054), bei Jutta Hurm, der gewählten Vorsitzenden des KGR (07478 2109) oder im Pfarramt (07478 1235). Wir sind für jeden Hinweis dankbar.

Ihr Pfarrer Remigius

Fair gehandelte Schoko-Bischofsnikoläuse

Wir möchten aufmerksam machen auf unsere fair gehandelte Schoko-Bischofsnikoläuse mit Mitra und Bischofsstab. Für den Nikolausstiefel, Weihnachtsteller, als kleine Aufmerksamkeit für Familie, Freunde, Arbeitskollegen ...:

Der Bio-Schoko-Nikolaus ist durch schonendes und langes Conchieren aus besonders zarter Vollmilchschokolade ein Genuss für Klein und Groß zur Weihnachtszeit. Er ist ca. 10 cm groß und kostet 1 €. Der fair gehandelte Kakao, die Kakaobutter, Vanilleextrakt und der Rohrohrzucker stammen aus Kleinbauerngenossenschaften in Paraguay, Brasilien, Sao Tome, Dom. Republik und werden von den Milchwerken Berchtesgadener Land verarbeitet. Der heilige Nikolaus hat Werte wie Gerechtigkeit und Solidarität mit den Armen und Benachteiligten gelebt – und er würde sich sicher auch heute dafür einsetzen, in Süd und Nord. Diese Werte sind auch für den Fairen Handel zentral. Sie können bei Frau Roswitha Kessler (Handy-Nr. 0152 02140476) anrufen. Sie wird Ihnen die gewünschten Nikoläuse oder auch auf Nachfrage andere Produkte aus dem Fairen Handel wie Kaffee, Tee, Honig, Schokolade, Kakao ... an die Haustüre bringen. Vielen Dank Ihnen für Ihre Unterstützung und Frau Kessler für diesen Dienst!

Ihr Eine-Welt-Kreis Hirrlingen

Einladung zum ökumenischen Krippenspiel 2022

Hallo Kinder, auch in diesem Jahr wollen wir Euch mit einem Krippenspiel durch die Weihnachtszeit begleiten und Maria und Josef zur Krippe führen. Unser 1. Treffen ist am **Freitag, 18.11.2022, um 15.30 Uhr** im kath. Gemeindezentrum. Die Kinder, die Interesse an einer Sprechrolle haben und an diesem Termin verhindert sind, bitte vorab melden bei Annette, Tel. 2035, oder Karin, Tel. 8366. Wir freuen uns jetzt schon auf viele Kinder, die den Weg gemeinsam mit uns gehen wollen.

Euer Krippenspiel-Team

Herzliche Einladung

zur persönlichen Begegnung
mit IHM
in der Eucharistiefeier und
der eucharistischen Anbetung



am Montag, 21. November 2022

in der St. Dionysius-Kirche in Dettingen

Beginn:

18.00 Uhr	Rosenkranzgebet Beichtgelegenheit
19.00 Uhr	Heilige Messe anschl. Eucharistische Anbetung

Plakat: Pfarrbüro

Telefon

Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu:
Tel. 07478 913054, Handy: 0152 12907075
Pfarrer Dr. Andrej Krekshin: Tel. 07472 951840

Diakon i.Z. Godehard König: privat Tel. 07478 8225
Gemeindereferentin Martina Dietrich: Tel. 07478 2621010
Pfarrbüro Hirrlingen: Tel. 07478 1235
Brigitte Deibler und Katrin Haas

Öffnungszeiten:

Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Tel. 07478 1235, Fax 07478 913053
E-Mail: StMartinus.Hirrlingen@drs.de
Homepage: <https://se-eichenberg.drs.de>

Evang. Kirchengemeinde Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen



Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen
Sekretariat: zurzeit vakant
Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 07471 71982
Pfarrerin Charlotte Sander, Tel. 07471 9845729
www.kirche-bodelshausen.de

Sonntag, 13. November - Volkstrauertag Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

Wochenspruch:

Denn wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. 2. Kor 5,10a

Liebe Mitmenschen!

Wie wird das sein, am Ende der Tage? Wenn wir beurteilt werden, nach dem, was wir getan oder gelassen haben. Vor meinen Augen entsteht das Bild eines Richters, der erhöht sitzt über mir. Der über mich von oben herab urteilt. Was bin ich wert? Bin ich etwas wert? Die Vorstellung von Gott als dem Richter findet sich häufiger in der Bibel. Ein gutes Stück Sehnsucht nach ausgleichender Gerechtigkeit ist darin. Die, die Böses getan haben, werden nun hoffentlich bestraft und die, die versucht haben, gerecht zu leben, werden nun belohnt. Im Glaubensbekenntnis sprechen wir: „Er sitzt zur Rechten Gottes, von dort wird er kommen zu richten die Lebenden und die Toten.“ Im Matthäusevangelium (Mt 25,31-46) stellt Jesus dieses Weltgericht ausführlich dar und auch seine Maßstäbe für die Rechtsprechung: Was ihr den Geringsten getan habt, das habt ihr mir getan. Wie wird das also werden beim jüngsten Gericht? Wir müssen offenbar werden. Das heißt doch wohl, Gott schaut hinter die Fassade. Hinter die der Katzenfreundlichkeit, der scheinbaren Wohlanständigkeit und Frömmigkeit ebenso wie hinter die Fassade von Gleichgültigkeit und Kälte. Er wird uns erkennen, denn er kennt uns. Dann wird er uns richten. Ich bin überzeugt, Gott schwätzt Schwäbisch. Dann wird er uns im schwäbischen Sinn richten. Das heißt zurecht richten, heil machen, ganz machen. Dann werden wir Gerichtete sein. Menschen, die in Gottes Augen wieder etwas wert sind. Die wertvoll sind, kostbar. Dieser Prozess mag schmerzhaft werden. Die eigenen Fehler und Verfehlungen zu erkennen ist nicht leicht. Aber nur so werden wir Menschen werden, die Gott nahekommen. Selbstverständlich ist es nicht gleichgültig wie wir uns zu Lebzeiten verhalten, ob wir Gewalt befördern, Kriege führen, Menschen erniedrigen. Einen Vers vor unserem Wochenspruch heißt es: „Darum setzen wir auch unsre Ehre darein, ob wir daheim sind oder in der Fremde, dass wir ihm wohlgefallen.“ Was dieses Wohlgefallen ist, das erklärt der Prophet Micha: „Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott“ (Micha 6,8). Geben wir der Liebe Raum in unserem Leben. In einem Lied aus unserem Gesangbuch (Wowidilo 172) heißt es: „Gib uns den Mut, voll Glauben, Herr, mit dir zu Menschen zu werden.“ Sie finden die Melodie auf unserer Homepage.

Ihre Pfarrerin Charlotte Sander



Foto: Jürgen Ebert

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

in der Dionysiuskirche mit Pfarrerin Charlotte Sander am **Sonntag, 13. November 2022**, um **10.00 Uhr** und zum **ökumenischen Gottesdienst am Bußtag (Mittwoch, 16. November 2022)** um **18.30 Uhr** in der Dionysiuskirche mit dem ökumenischen Singkreis.

Die Kollekte

ist bei beiden Gottesdiensten für die Friedensdienste unserer Landeskirche bestimmt.

Bitte beachten:

Die Dionysiuskirche ist jeden Tag von frühmorgens an zur Meditation und zum Gebet geöffnet.

Sie können gerne ein Hoffnungslicht in unserer Kerzenschale anzünden.

Bitte beten Sie mit in unseren Gottesdiensten beim täglichen Morgen-, Mittag- und Abendläuten für den Frieden in der Ukraine und in der ganzen Welt!

Vielen Dank für alle Mithilfe im Gebet und im Füreinanderda-Sein und bleiben Sie gesund und behütet!

Ihr Pfarrer Jürgen Ebert

Bitte schauen Sie auch auf unsere Homepage:
www.kirche-bodelshausen.de

Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus Bodelshausen, Lindenstraße 17:

Sonntag, 13. November

10.00 Uhr Kinderkirche

17.00 Uhr Württ. Christusbund, Gemeinschaftsstunde

Dienstag, 15. November

14.00 Uhr Sturzprophylaxe (Anderlitschka)

Mittwoch, 16. November

9.30 Uhr „Bewegt in den Tag“ (Podes)

20.00 Uhr ökum. Singkreis (Tandoh-Wien)

Donnerstag, 17. November

15.00 Uhr Bibellese: Das Lukas Evangelium (Haag)

Ökumenischer Eine-Welt-Laden

im evangelischen Gemeindehaus
Lindenstraße 17, Bodelshausen

Öffnungszeiten:

Mittwoch 9.30 - 11.30 Uhr

Freitag 16.30 - 18.30 Uhr

(Kein Verkauf in den Schulferien!)

Vorausschau: Ökumenisches Frühstück

im Gemeindehaus St. Josef in Hirrlingen **am Dienstag, 29. November 2022, von 9.00 bis 11.00 Uhr** mit Dekanin i.R. Wiebke Wähling aus Stuttgart zum bekannten Adventslied „Tochter Zion“.



Vereinsnachrichten



Freiwillige Feuerwehr Hirrlingen



Übung

Am **Montag, 14.11.2022** findet eine Übung für die Gruppen C und D statt. Beginn ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Volkstrauertag

Am **Sonntag, 13.11.2022**, werden wir wieder die Ansprache am Kriegerdenkmal mitgestalten. Die Veranstaltung findet im Anschluss an den Gottesdienst statt. Die Uhrzeit kann aus den kirchlichen Nachrichten entnommen werden.

Übung Jugendfeuerwehr

Am heutigen Donnerstag, 10.11.2022, findet eine Übung für die Jugendfeuerwehr statt. Beginn ist 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus.

Butzenzunft Hirrlingen



Einladung zur Martinisitzung

Morgen, am **11.11.2022**, findet unsere Martinisitzung im Schützenhaus statt. Dazu laden wir alle Mitglieder herzlichst ein. **Beginn ist um 19.30 Uhr.**

Nach der Bekanntgabe der Termine für die kommende Fasnet sowie Besprechung aktueller Themen wird es ein gemeinsames Vesper geben.

Später werden dann die Martinilichte an 11 Mitglieder verteilt. Also gilt es, einen Spruch oder Witz bereit zu halten und die Narrenkappe nicht zu vergessen.

Wir freuen uns auf einen schönen und lustigen Abend mit Euch.

Wer heute schon wissen will, wohin es in der nächsten Fasnet geht, kann sich bereits auf unserer Homepage www.heimatzunft-hirrlingen.de informieren.

Bitte meldet Euch, um besser planen zu können, bei Eurem Gruppenleiter/Eurer Gruppenleiterin an.

Eure Vorstandschaft

Original Hirrlinger Schlosshexen e.V.



Martinisitzung am 11.11.2022

Am morgigen Freitag, 11.11., ist es so weit. Traditionell findet dann wieder unsere Martinisitzung im Sportheim Hirrlingen statt. Um 19.61 Uhr geht es dann mit Narrenkappe wieder „dagegen“. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend mit allen Mitgliedern und heißen unsere Neumitglieder herzlich willkommen!

Eure Vorstandschaft

Ortsverband Hirrlingen-Frommenhausen

Der Ortsverband informiert:

Eine würdige Toilette ist ein Menschenrecht!

Das Neun-Euro-Ticket sorgte dafür, dass mehr Leute als sonst spontane Touren unternahmen. Spontane Ausflüge kommen für viele Menschen mit Behinderung nicht in Frage. Denn gerade bei schweren Mobilitätsbeeinträchtigungen muss man gut planen, um nicht gleich an baulichen und sonstigen Hürden zu scheitern. Besonders kritisch wird es

für erwachsene mehrfachbehinderte Menschen, die Windeln tragen. Wo soll unterwegs ein Windelwechsel erfolgen: auf dem Boden einer öffentlichen Toilette, auf der Wiese hinter einem Busch oder auf der Autorückbank? Alles ist menschenunwürdig, doch es kommt vor. Realität ist auch, dass Betroffene vielfach lieber ihre Teilhabe am öffentlichen Leben stark einschränken, um solch unangenehme Situationen zu vermeiden. Dies ist ebenfalls nicht tragbar und im Widerspruch zur UN-Behindertenrechtskonvention. Diese Menschen sind dringend auf eine „Toilette für alle“ angewiesen. Da gibt es einen Lifter für Erwachsene, eine Pflegeleiege, einen luftdichten Windeleimer und genug Bewegungsfläche für Rollstuhl und Hilfsperson. Erst in 2016 ist in Stuttgart die erste Toilette dieser Art geschaffen worden. Mittlerweile sind im gesamten Südwesten 80 entstanden. Nicht gerade viel für ein Land mit 957.415 anerkannten Schwerbehinderten. Umso mehr begrüßt der Sozialverband VdK, dass Baden-Württemberg als einziges Bundesland die Ausstattung geeigneter Räume als Toilette für alle fördert. Rund 200.000 Euro stehen bereit. Die gilt es abzurufen.

Sportverein 1930 Hirrlingen e.V.



Abt. Fußball

Croatia Reutlingen - SV Hirrlingen

2:2

Vergangenen Sonntag war man zu Gast bei Croatia Reutlingen. Diese machten von der ersten Minute an Druck und übernahmen die Kontrolle. In der Anfangsphase war man meistens mit der Defensivarbeit beschäftigt und erspielte sich selber keine nennenswerten Chancen. In der 25. Minute klärte dann Schlussmann Tobias Wagner mit einer Glanzparade im Eins-gegen-eins. Die erste schön herausgespielte Chance durch Björn Straub verwandelte dann Moritz Zug zum 1:0. Die Croatia spielte weiter munter nach vorne und man konnte nur durch einige starke Paraden ohne Gegentreffer in die Halbzeitpause. Nach Wiederanpfiff ging es nur wenige Sekunden, ehe die Reutlinger den Ausgleichstreffer erzielten. In der 58. Minute musste man auch noch den 1:2-Gegentreffer einstecken. Unsere Jungs bewiesen aber Moral und kämpften sich in die Partie zurück, wodurch man sich einige Standards erspielte. Einen Eckball von rechts verwandelte dann Maurice Cabon per Kopf zum viel umjubelten 2:2-Ausgleich in der 73. Minute. In der Schlussphase machte man noch Druck und hatte durch Burak Aygün sogar die Chance zum Sieg, der traf jedoch nur die Latte. Alles in allem war es für uns ein Punktgewinn und man kann an diese Leistung anknüpfen.

Nächsten Sonntag kommt die SGM Altingen/Entringen ans Tuchhäusle nach Hirrlingen.

SV Hirrlingen - SGM Dettingen/Weiler

0:1

Nach der Niederlage aus der Vorwoche beim Derby gegen Rottenburg stand am Sonntag bereits das nächste Derby an: Die neu-formierte Spielgemeinschaft Dettingen/Weiler war zu Gast am Tuchhäusle.

Mit einem Sieg würde man die Niederlage gegen den FCR wieder wettmachen. Aber auch die Gäste waren darauf bedacht, Punkte aus Hirrlingen mitzunehmen und sich zudem für das verlorene Finale im diesjährigen Eichenbergpokal zu revanchieren.

Zum Spiel selbst gibt es nicht allzu viel zu berichten. Nach einem Drittel der Spielzeit gab es auf beiden Seiten keine einzig nennenswerte Torchance zu verzeichnen. In der 30. Minute war es dann ein Freistoß von Jonas Wiest aus gut 25 Metern, den der gegnerische Torwart stark parierte. Bei der anschließenden Ecke nach Kopfball von Maurice Cabon (31.) und einem erneuten Versuch aus der Distanz durch Jonas Wiest war dieser erneut zur Stelle. Kurz vor der Pause hatte der Gegner ebenfalls zwei Großchancen. Beide konnte Tobias Wagner per Parade vereiteln. So ging es mit einem 0:0 in die Pause.

Sozialverband

VdK

Nach dem Seitenwechsel blieb das Spielgeschehen weiterhin unverändert. In der 62. Minute - quasi aus dem Nichts - fiel dann der Gegentreffer zum 0:1. Nach einem Gewühl an der Strafraumgrenze kam der Ball vor die Füße des Stürmers, der aus 11 Metern nur noch einschieben musste. Fünf Minuten später sah Stefan Seidel nach Trikotziehen am Gegner die gelb-rote Karte, was das Unterfangen, die Niederlage doch noch abzuwenden, zusätzlich erschwerte. Weitere Möglichkeiten, bis auf einen Pfostentreffer nach Kopfball durch Björn Straub (86.), konnten nicht mehr erspielt werden.

Auch wenn der Gegner an diesem Tag nicht unbedingt die bessere Mannschaft war, eine verdiente Niederlage, da man einfach zu wenig für das Spiel getan hat.

Spvgg BFSO - SGM Hirrlingen II/Hemmendorf 1:0

Am vergangenen Sonntag trat unsere SGM zum Spitzenspiel in Frommenhausen an. Die Anfangsphase gehörte den Gästen, die jedoch zunächst nicht gefährlich vor das Tor unserer SGM kamen. Unsere Mannschaft tat sich auf dem tiefen Platz in Frommenhausen zu Beginn der Partie schwer. Zwar wurde ansehnlich kombiniert, die Spielzüge wurden jedoch spätestens im gegnerischen Drittel zu unsauber ausgespielt. Im Laufe der ersten Halbzeit kam die Spvgg ab und an gefährlich zum Abschluss. Die Torschüsse konnten von Keeper Patrick Stark jedoch allesamt pariert werden.

Nach der Pause kam unsere SGM stärker ins Spiel. Umso ärgerlicher war es, dass die Hausherren eine in dieser Saison sehr selten vorkommende Unachtsamkeit der SGM-Hintermannschaft zur 1:0-Führung nutzen konnten. Unsere Mannschaft ließ sich jedoch von dem Gegentreffer nicht beeindrucken und übernahm nun vollends die Kontrolle über das Spiel. Trotz Pfosten- und Lattentreffer und einiger brenzlicher Situationen in des Gegners Strafraum sollte der SGM der mittlerweile aufgrund des Spielverlaufs nicht unverdiente Ausgleichstreffer nicht mehr gelingen. So hat unsere SGM nun sechs Punkte Rückstand auf den Tabellenführer.

Nächsten Sonntag trifft unsere Mannschaft auf die SGM Hailfingen/Oberndorf. Anpfiff ist um 12.30 Uhr in Hemmendorf.

SGM Hirrlingen II/Hemmendorf - SSC Tübingen II 3:0

Bereits am 30.10. traf unsere SGM am heimischen Tuchhäusle auf die Bezirksliga-Vertretung des SSC Tübingen. Unsere Mannschaft kam gut ins Spiel und konnte bereits nach 15 Minuten durch Hannes Klocker mit 1:0 in Führung gehen. In der Folge verschlechterte sich das Auftreten der SGM deutlich. Der Tabellenletzte aus Tübingen übernahm immer mehr die Kontrolle über das Spiel und kam vermehrt aussichtsreich zum Abschluss. Die Abschlüsse fanden jedoch keinen Weg am glänzend aufgelegten Keeper Phillip Raidt vorbei ins Tor der SGM. Sich vereinzelt bietende Chancen der SGM konnten jedoch ebenfalls nicht zum Torerfolg genutzt werden. Nach der Pause zeigte die SGM eine verbesserte Einstellung. In den ersten zehn Minuten nach dem Seitenwechsel konnten mehrere Großchancen herausgespielt werden. Leider sollten auch diese Chancen nicht zum Ausbau der Führung genutzt werden. Die nächsten 25 Minuten gehörten dann wieder den Gästen aus Tübingen, die mehrfach aus aussichtsreicher Position verfehlten. Mit zunehmender Spieldauer kam die SGM wieder zurück ins Spiel. Einen zunächst vom Gästeeper geklärten Ball konnte der eingewechselte Patrick Haug per sehenswertem Fernschuss zum 2:0 verwandeln. Zuvor verpasste es die SGM, einen Elfmeter zum Torerfolg zu nutzen. Kurz vor Schluss konnte Manuel Frick nach schönem Zuspiel auf 3:0 für unsere SGM stellen.

Einteilung Heimspiel

Am kommenden Sonntag trifft unsere erste Mannschaft um 14.30 Uhr am heimischen Tuchhäusle auf die SGM Altingen/Entringen.

Wurstbräter: Roland Biesinger, Jörg Schäfer

Wirteteam: Wolfgang Zug, Norbert Zug, Ottmar Hurm

Kassierer: Stefan Deibler, Oswald Ulrich

Abt. Jugendfußball

Überblick Jugend

Ergebnisse

A-Jugend, Sonntag, 6.11.

SGM SV Hirrl./Eichenberg – SGM Spvgg Mössingen 2 7:1

D-Jugend, Samstag, 5.11.

SGM SV Hirrl./Eichenberg 3 – TSV Ofterdingen 0:12

SGM TSV Ödenwaldst. – SGM SV Hirrl./Eichenberg 4 3:0

E-Jugend, Samstag, 5.11.

SV Hirrlingen 2 – SGM SV Poltringen 1:12

C-Juniorinnen, Samstag, 5.11.

SGM FC Sonnenbühl – SGM SpVgg BFSO 1:2

Vorschau Samstag, 12.11.2022

A-Jugend

15.00 Uhr SGM SV 03 Tübingen – SGM SV Hirrl./Eichenberg

C-Jugend

13.30 Uhr SGM SV Weiler/Eichenb. 1 – SGM SV Bühl/Kieb. 1

Spielort Weiler

13.30 Uhr SGM SF Dußl. – SGM SV Weiler/Eichenb. 2

D-Jugend

10.30 Uhr SGM SV Hirrl./Eichenberg 4 – VfB Bodelsh. 2

Spielort Dettingen

Ein Gesamtüberblick der Jugend mit deren Tabellenständen der Quali- oder Hinrunde wird hier im Gemeindeboten nach Abschluss aller Jugendspiele Anfang Dezember mitgeteilt.

D-Jugend (Vorwoche)



Hintere Reihe v.l.n.r. Pascal Schäfer, Robin Hartmann, Max Bisinger, Felix Gengler, Jonathan Narr, Maja Ulbricht, Lisa Butt, Berthold Hartmann (Betreuer), Dirk Albus (Trainer); vordere Reihe v.l.n.r. Jelal El Kasmi Zarzo, Lui Bucherer, Matteo Ulmer, Antonius Beck, Jonas Horn, Benjamin Büttner Foto: D-Jugend

SGM TSV Alt./Entr. II – SGM SV Hirrl./Eichenberg II 1:3 (1:2)

Auch wenn die Meisterschaft in der Quali-Kreisstaffel 7 für unsere Mannschaft schon in der Vorwoche gesichert war, wollten unsere Mädels und Jungs auch im 7. und letzten Rundenspiel als Sieger vom Platz gehen. Die SGM TSV Altingen/Entringen II als Zweiter in der Tabelle war der erwartete starke Gegner.

Von Anfang an spielte unsere Mannschaft sehr stark nach vorne und kam zu einigen guten Abschlussmöglichkeiten. Nach einem Abspielfehler der gegnerischen Abwehr war es Max, der sich hellwach den Ball erkämpfte und in der 11. Spielminute zum 0:1 traf. Der gegnerischen Mannschaft gelang nach einem Konter in der 15. Minute der Ausgleichstreffer zum 1:1. Nur eine Minute später war es wiederum Max, der mit einem durchaus haltbaren Flachschuss in die lange Ecke überraschend traf. Kurz darauf hielt unser Torwart Jonas mit einer glanzvollen Parade die 1:2-Führung fest, mit der es dann in die Pause ging. In der 50. Spielminute war es Robin, der mit einem sehr schönen Sololauf von der Mittellinie bis in den gegnerischen Strafraum vorstieß und den 1:3-Siegtreffer erzielte.

Mit 21 Punkten aus 7 Spielen und einem Torverhältnis von 40:2 beendet unsere SGM die Quali-Kreisstaffel 7. Zu der überzeugenden Leistung über die gesamte Saison hinweg kann man der Mannschaft und ihrem Trainer nur gratulieren. Nach dem Spiel wurde dann die Meisterschaft gebührend gefeiert. Die Spielerinnen und Spieler, Trainer und Betreuer wurden mit Meistertrikots überrascht, die der SV Hemmendorf beisteuerte, von Dagmar liebevoll gestaltet und von Evelin und Thomas gekonnt bedruckt. Katrin und Klaus brachten noch Getränke auch für die mitgereisten Fans mit. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu der gelungenen Feier, die im Sportheim in Hirrlingen noch ihren Abschluss fand, beigetragen haben.

Es spielten: Antonius Beck, Benjamin Büttner, Felix Gengler, Jelal El Kasmi Zarzo, Jonas Horn (T), Lisa Butt, Lui Bucherer, Maja Ulbricht, Matteo Ulmer, Max Bisinger, Pascal Schäfer und Robin Hartmann.

TSV Betzingen III – SGM SV Hirrl./Eichenberg III 9:2 (2:0)

Zum vorgezogenen Rundenspiel trat unsere 7er-Mannschaft am Dienstag, 25.10., beim Tabellenzweiten, dem TSV Betzingen III, an. Wir wurden von einer sehr starken Betzinger Mannschaft empfangen, die von Anfang an das Geschehen bestimmte. Bereits nach 10 Minuten gingen die Gastgeber nach einem Doppelschlag mit 2:0 in Führung. Dabei blieb es bis zur Pause. In der zweiten Spielhälfte wurde unsere Mannschaft sprichwörtlich überrollt. 20 Minuten nach Wiederbeginn waren die Betzinger bereits auf 7:0 davongezogen. Sowohl den Betzinger als auch Kaspar gelangen in der Schlussphase jeweils noch zwei Treffer zum 9:2-Endstand.

Auch wenn unsere 7er-Mannschaft in diesem Spiel total überfordert war, darf sie die Köpfe nicht hängen lassen. Schließlich empfangen die Spieler am kommenden Wochenende noch den sehr starken Tabellenführer aus Ofterdingen. Es spielten: Ermioni Ioakemidou, Joel Neher, Julian Wütz, Kaspar Kuhn, Lenny Hertkorn, Lukas Noll, Mattia Barwig (T), Nikita Nowag und Ricardo Mascia.

D-Jugend

SGM SV Hirrl./Eichenberg III – TSV Ofterdingen 0:12 (0:8)

Im letzten Rundenspiel in der Kreisstaffel 8 traf unsere 7er-Mannschaft zu Hause auf den TSV Ofterdingen. Der Tabellenführer begann erwartet stark und hatte schon in der Anfangsphase gute Torchancen. In der 4. Minute erzielte der TSV dann den ersten Treffer. Danach folgte ein Sturmloch der Gäste, bei dem sie in regelmäßigen Abständen trafen und bis zur Pause auf 0:8 davonzogen. Zu Beginn der zweiten Spielhälfte stabilisierte sich unsere Mannschaft etwas und musste bis zum Spielende nur noch vier weitere Tore hinnehmen. Dabei darf aber nicht unerwähnt bleiben, dass auch unsere Truppe einige gute Torchancen herauspielte, die sie aber allesamt nicht verwerten konnte.

Unsere Mannschaft steht mit drei Siegen und vier Niederlagen derzeit auf dem 4. Tabellenplatz. Wenn die übrigen Mannschaften ihr Restprogramm gespielt haben, könnte unsere Mannschaft noch den einen oder anderen Tabellenplatz verlieren. Dennoch haben unsere Mädels und Jungs eine tolle erste Saison in der Kreisstaffel 8 gespielt. Macht weiter so.

Es spielten: Ermioni Ioakemidou, Joel Neher, Julian Wütz, Kaspar Kuhn, Lenny Hertkorn, Lukas Noll, Mattia Barwig (T), Nikita Nowag und Ricardo Mascia.

E-Jugend

SV Hirrlingen I – SV 03 Tübingen 1:3 (1:3)

Im letzten Spiel der Quali-Staffel 11 verlor die E1 am Samstag vor einer Woche mit 1:3. Die frühe Gästeführung (8.) konnte man durch ein Traumtor von Felix (12.) schnell ausgleichen und gestaltete die Partie insgesamt recht ausgeglichen, doch die Tübinger zeigten sich in der Offensive einen Ticken konsequenter und schlugen kurz vor der Halbzeit doppelt zu (23./25.). Auch die zweite Hälfte war von den Spielanteilen gleichermaßen verteilt und gute Chancen gab es auf beiden Seiten. Leider schaffte es unsere Truppe nicht, ihre Möglichkeiten in Zählbares umzumünzen und ging deshalb nach Spielschluss leider als Verlierer vom Platz.

Durch diese Niederlage rutschte man in der Tabelle etwas ab und beendet die Quali-Staffel 11 nur auf dem 5. Tabellenplatz.

Es spielten: Simon Lohmüller (T), Leo Geiger, Damian Raja, Felix Bisinger (1), Aaron-Felix Knipping, Jonah Stumpp, Tom Saile, Rafael Thomma, Jonas Saile, Paul Birkle

SV Hirrlingen II - TSV Hirschau II 3:10 (3:3)

Einem tollen Start durch Oles 1:0 (3.) folgte gegen Hirschau eine Tiefschlafphase mit drei Gegentoren (5./12./16). Erst zum Ende der ersten Hälfte gelangen wieder eigene Angriffe, die prompt zum 3:3-Ausgleich durch Kelly (20.) und Lu (25.) führten. In der Halbzeitpause hatte man eigentlich zu Recht Hoffnung auf mehr, doch dieser Erwartung wurde man leider nicht gerecht - im Gegenteil. Zu wenig Gegenwehr und mangelnde Laufbereitschaft gaben dem Gegner zu viele Räume, welcher dies dankend annahm und uns nach Belieben sieben Gegentore einschenkte. Diese hohe Niederlage gegen den bis dato ebenfalls sieglosen Tabellennachbarn war am Ende schon etwas enttäuschend. Denn dass mehr drin gewesen wäre, zeigte die erste Halbzeit.

Es spielten: Ben Sinner, Antonios Fotakakis, Ole Bucherer (1), Lu Walter (1), Raffaele Mannia, Henri Daub, Leon Weiss, Timo Eitel, Henri Waller, Kelly Klein (1)

SV Hirrlingen II - SGM Poltringen/Pfäffingen II 1:12 (1:7)

Im Nachholspiel vergangenen Samstag klappte bei tiefem Boden leider wieder recht wenig und man verlor wiederum recht hoch. Bernards 1:2-Anschlusstreffer (10.) sorgte kurzzeitig für etwas Auftrieb, doch die Gäste sorgten mit fünf Toren noch vor der Halbzeit früh für klare Verhältnisse. In der zweiten Halbzeit zeigte die Mannschaft, dass sie trotzdem nicht einfach so aufgibt und kam dann auch mehrere Male zu guten Tormöglichkeiten, doch das nötige Abschlussglück fehlte leider. Die Gäste zeigten in Sachen Chancenverwertung die reifere Anlage und schraubten das Ergebnis auf 1:12 hoch.

Damit beenden wir die Quali-Staffel 15 als Siebter und damit Letzter, was natürlich keine großen Jubelstürme auslöst, doch eine Steigerung in den ein oder anderen Spielen war erkennbar und macht für die Rückrunde Mut und Lust auf mehr!

Es spielten: Ben Sinner, Antonios Fotakakis, Ole Bucherer, Lu Walter, Raffaele Mannia, Henri Daub, Timo Eitel, Kelly Klein, Bernard Bajkai (1), Milow Wenzel

Abt. AH

Termin vormerken: SV Hirrlingen goes Ischgl: 21.1.2023 Tagesausfahrt



Foto: SV Hirrlingen

Der SV Hirrlingen geht nach Ischgl. Am Samstag, 21.1.2023, geht's von Hirrlingen frühmorgens mit dem Bus für fast 24h in den Winterskiort Ischgl. Weitere Informationen im nächsten Gemeindeboten oder unter www.sv-hirrlingen.de. Wir freuen uns drauf.

Sonstiges



Sängerbund Rangendingen 1843 e.V.

Probenzeiten

Schüler-Chor (GS-Klasse 2 - 4): 15.45 - 16.30 Uhr
 Bambini-Chor (ab 4. Lebensjahr bis GS-Klasse 1): 16.45. - 17.30 Uhr
 Jugend-Chor (The Originals): 18.00 - 19.00 Uhr
 voice mr's: 19.00 - 20.15 Uhr
 Gemischter Chor: 20.15 - 21.30 Uhr
 Herzlich willkommen sind wieder neue interessierte Sängern. Gerade in den letzten Wochen fanden wieder interessierte den Weg zu uns ins Mehrgenerationenhaus, UG. Zur Probe einfach vorbeischaun. Schnuppern erlaubt, wir sehen uns!

Termine

13.11.2022

Volkstrauertag (Gemischter Chor)

17.12.2022

Weihnachtsfeier NZ Jägi (Helfereinsatz)

26.12.2022

Weihnachtskonzert in der Festhalle in Rangendingen

LandFrauenverband im Kreisbauernverband Tübingen e.V.

Der LandFrauenverband Tübingen lädt ein:

Am Dienstag, 22.11.2022, um 13.30 Uhr zum Kreislandfrauentag nach Remmingsheim in die Schulturnhalle bei der Grundschule. Bei Kaffee und Kuchen wird Prof. Dr. Karl Heinrich Welte über seinen Werdegang und über seine Erfahrungen mit krebserkrankten Kindern erzählen. Später wird Peter Nagel uns mit schwäbischer Mundart von Sebastian Blau unterhalten. In einer Pause gibt es die Möglichkeit, im Foyer einen Kreativmarkt zu besuchen. Für die musikalische Unterhaltung und die Bewirtung sorgt der Akkordeonclub Remmingsheim.

Am Dienstag, 29.11.2022, um 19.00 Uhr ins Bauernhofcafé „Im Höfle“ nach Kusterdingen. Dort werden wir Upcycling-Vogelhäuschen aus Konservendosen und Engelchen aus Baumwollspitze fertigen. Material ist vorhanden. Materialkosten für beide Angebote werden je nach Verbrauch berechnet. Jeder ist willkommen, wir freuen uns über viele neue Gesichter. Anmeldung bitte bei Erika Vogg unter Tel. 07071 62246 oder per Mail an e.vogg@web.de.

Obst- und Gartenbauverein Starzach e.V.

„Alte Volkslieder neu erwacht - wir vespren und singen zusammen“

Am **17.11.2022** treffen wir uns ab **19.00 Uhr** in der Hütte vom OGV Starzach im Lehrgarten (hinter den Tennisplätzen im Feriengebiet Wachendorf). Begleitet werden wir mit einem Akkordeon. Wer ein Instrument spielt, ist herzlich eingeladen, es mitzubringen.

Für Fragen und Anmeldungen bitte bei Elisabeth oder Doris Müller melden unter Tel. 0152 02119389 und 07483 1054.

Tageselternverein

Familiäre Kinderbetreuung im Landkreis Tübingen e.V.

Sprechzeiten

Die wöchentlichen Sprechzeiten in Rottenburg, Marktstraße 14, finden von Montag bis Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr statt. Sie erreichen uns zu den Sprechzeiten telefonisch unter 07472 24456.

Persönliche Beratungen können unter Einhaltung der Hygi-

enevorschriften und nach persönlicher Terminabsprache angeboten werden.

In unserer Tübinger Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 14, sind wir von Montag bis Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr sowie am Montag und Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr telefonisch unter 07071 6877011 erreichbar. Per E-Mail erreichen Sie uns unter info@tageselternverein.de.

Informationsveranstaltungen zur Kindertagespflege

Die Kindertagespflege ist eine flexible und individuell gestaltbare Form der Kinderbetreuung. Der Arbeitsort ist entweder die Familienwohnung der Tagesmutter oder der Haushalt der Eltern.

Eine kostenlose und unverbindliche Informationsveranstaltung findet am **Freitag, 18.11.2022, von 9.00 bis 11.00 Uhr** in der Wilhelmstraße 14 in Tübingen statt.

Verbindliche Anmeldung und weitere Informationen erhalten Interessierte beim veranstaltenden Tageselternverein unter Tel. 07071 6877011, E-Mail: info@tageselternverein.de oder im Internet unter www.tageselternverein.de.

Kontaktstellen Frau und Beruf

„Your Voice – be visible!“ - Einladung zur

2. langen Online-Nacht der Gründerinnen 2022

Die Kontaktstellen Frau und Beruf an den Standorten Ludwigsburg - Region Stuttgart, Neckar-Alb, Heilbronn-Franken und Mannheim - Rhein-Neckar-Odenwald laden in einer großen Kooperationsveranstaltung zur zweiten langen Online-Nacht der Gründerinnen 2022 unter dem Motto „Your Voice – be visible!“ ein. Die Nacht der Gründerinnen findet am **Freitag, 11. November 2022, von 19.00 bis 22.00 Uhr online** via Zoom statt. Alle Frauen sind willkommen, egal, ob selbstständig oder nicht. „Angelehnt an das erfolgreiche Fernsehformat ‚The Voice‘ veranstalten wir eine Competition rund um dich als Gründerin, dein Unternehmen oder deine Gründungsidee. Zeige dich mit deinem 1-minütigen Pitch“, ermutigen Britta Götzendorfer und Ulrike Landmann, Beraterinnen der Kontaktstelle Frau und Beruf Neckar-Alb, interessierte Frauen zur Teilnahme. Die Teilnehmerinnen kämpfen in drei Challenges gegen die anderen mutigen Gründerinnen um den Titel „Visibility Queen 2022“. „Es geht um Sichtbarkeit von Frauen als Gründerinnen, die Frauen sollen ihre Stimme finden und laut sein. Und das Beste: es warten Ruhm, Ehre und ein attraktiver Preis“, so Götzendorfer und Landmann weiter. Die Teilnahme ist aber auch als Zuschauerin oder als „Coach“ möglich. Analog zum Vorbild „The Voice“ werden die Pitcherinnen in der Vorbereitung auf den Pitch der Challenges von den Coaches begleitend gecoacht und beraten. Die Frauen können bei der Anmeldung wählen, welche Rolle sie haben möchten. Die Teilnahme ist für alle Teilnehmerinnen kostenfrei. Pitches dürfen nur Frauen aus Baden-Württemberg.

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation der Kontaktstellen Frau und Beruf an den Standorten Ludwigsburg - Region Stuttgart, Neckar-Alb, Heilbronn-Franken und Mannheim - Rhein-Neckar-Odenwald.

Weitere Informationen finden sich unter <https://www.frauundberuf-rt.de/content/lange-nacht-der-gr%C3%BCnderinnen-2022>, Anmeldung unter <https://eveeno.com/253573698>.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Hirrlingen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
 Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
 Merklinger Str. 20,
 71263 Weil der Stadt,
 Tel. 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Christoph Wild,
 Schloßhof 1, 72145 Hirrlingen, oder
 sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH,
 Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de
 Internet: www.gsvtrieb.de

Anzeigenverkauf:

wds@nussbaum-medien.de

The Englishspeaking Circle

and Landkreise Freudenstadt, Rottweil
Tübingen and Zollernalb
will meet twice in November 2022.

Saturday, 12. November

12.00 hrs Hofgut „Domäne“, Brielhof 1, 72379 Hechingen

Friday, 25. November

19.00 hrs Hotel „Thum“, Klausenweg 20, 72336 Balingen

Guests - native English speakers as well as anyone with a reasonable level of spoken English - are very welcome.

www.englishspeaking-circle.de

Contact Person: Dirk Eickenhorst, Tel. 0178 8966253

Fußball-Highlight in Hechingen

Leistungsvergleich der U10-Junioren (Jahrgang 2013)

VfB Stuttgart, FC Augsburg, FC Heidenheim mit am Start

Zu einem interessanten Leistungsvergleich von namhaften U10-Junioren-Fußballmannschaften aus dem süddeutschen Raum kommt es am Sonntag, 13.11.2022, in Hechingen. Gespielt wird im Modus „Jeder gegen jeden“. Angeführt wird das Feld von „Lokalmatador“ VfB Stuttgart. Zu den weiteren Top-Teams zählen der FC Augsburg und der FC Heidenheim, die beide über spielstarke Teams verfügen. Auch die Stuttgarter Kickers und der SSV Reutlingen können ein ernstes Wörtchen um den Sieg des Leistungsvergleichs mitreden. Gespannt ist man auf den Auftritt des SCR Altach aus Österreich. In Altach ist bekanntlich Fußball-Ikone und Weltmeister Miroslav Klose Cheftrainer der Profimannschaft. Das Teilnehmerfeld vervollständigt die U11 des FC Hechingen. Ausgerichtet wird der Leistungsvergleich vom Veranstalter FC Hechingen in Kooperation mit der U10 des SSV Reutlingen. Spielort ist das Weiherstadion in Hechingen (Badstr. 4, 72379 Hechingen). Beginn der Veranstaltung ist um 9.45 Uhr, das Ende ist gegen 15.00 Uhr geplant. Für Speisen und Getränke, Kaffee, Kuchen sowie Waffeln ist bestens gesorgt. Um sich ein Bild über die Leistungsstärke dieser Top-Mannschaften in diesem Altersbereich zu machen, sind die regionale Fußballjugend, die Jugendtrainer und alle Fußballfans aus nah und fern herzlich eingeladen.

Kreishandwerkskammer Reutlingen/Tübingen

Freie Lehrstellen im Landkreis Tübingen für 2022

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere. Aktuell sind für das Jahr 2022 noch 549 Lehrstellen in 406 Betrieben und für das Jahr 2023 bereits 720 Lehrstellen in 475 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 425 Praktikumsplätze ausgeschrieben. Für den Landkreis Tübingen sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2022 sind aktuell noch 107 Lehrstellen in 81 Betrieben ausgeschrieben und schon 129 Ausbildungsplätze in 81 Betrieben für 2023 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 50 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Am **7. Dezember von 18.30 bis 20.30 Uhr** sind Eltern, Lehrer*innen und Jugendliche eingeladen, sich via Zoom zum Online-Event „**Klischeefreie Berufsorientierung**“ zu zuschalten, das wir gemeinsam mit der Agentur für Arbeit anbieten. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite der Volkshochschule Reutlingen (<https://t1p.de/KlischeefreieBerufsorientierung>). Der Anmeldelink wird am Tag der Veranstaltung freigeschaltet.

Für 2022 werden im Landkreis Tübingen aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 24 Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 2 Augenoptiker, 1 Automobilkauffrau/-mann, 8 Bäcker, 1 Bestattungskraft, 1 Brauer und Mälzer, 1 Elektroniker, 1 Fachkraft Metalltechnik, 11 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Konditorei, 3 Fahrzeuglackierer, 2 Feinwerkmechani-

ker Feinmechanik, 1 Feinwerkmechaniker Maschinenbau, 1 Feinwerkmechaniker Zerspanungstechnik, 1 Fleischer, 3 Friseur, 3 Gerüstbauer, 3 Hörakustiker, 2 Informationselektroniker für Geräte-, Informations- und Bürosystemtechnik, 1 Kaufmann/-frau für Büromanagement, Auftragssteuerung und -koordination/kfm. Steuerung und Kontrolle, 6 Konditoren, 1 Kraftfahrzeugmechatroniker, 4 Maurer, 1 Mechatroniker für Kältetechnik, 4 Metallbauer, 2 Orthopädienschuhmacher, 1 Parkettleger, 1 Raumausstatter, Boden, 1 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 2 Schornsteinfeger, 3 Stuckateure, 1 Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer, 2 Zahn-techniker und 7 Zimmerer.

DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

Zwei Schüler aus Guatemala suchen dringend Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Deutscher Schule aus Guatemala Stadt sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa für den Zeitraum vom 20.11. bis 17.12.2022 nette Gastfamilien. Der Gegenbesuch ist möglich.

Gastschüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer der Schüler aus Brasilien/Sao Paulo ist vom 14.1. bis 2.3.2023 und aus Peru/Arequipa vom 27.1. bis 27.2.2023. Der Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt:

DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V.

Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart

Tel. 0711 6586533, mobil 0172 6326322

E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

One-Pot-Pasta mit Spinat und Feta

In einer One-Pot-Pasta werden alle Zutaten in einem Topf zubereitet. Das gibt einen besonderen Geschmack, da die Nudeln in einer Art Brühe garen und so viele Geschmacksstoffe aufnehmen.

Portionen: 2

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

150 g kurze Nudeln, z. B. Rigatoni, Penne oder Fusilli, 300 g TK-Blattspinat (aufgetaut), 0,5 Bio-Zitrone, 100 g Feta oder Hirtenkäse, 0,5 Beet Kresse oder Sprossen (optional), 100 g Ricotta oder Frischkäse, etwas Salz, etwas Pfeffer, 1 Prise frisch geriebene Muskatnuss

Zubereitung

1. Die Nudeln zusammen mit dem Spinat und 350-400 ml Wasser in einen Topf geben. Alles zum Kochen bringen. Die Nudeln nach Packungsanleitung bissfest garen. Dabei immer wieder umrühren und bei Bedarf bis zu 150 ml Wasser hinzugeben.
2. Währenddessen die Schale einer heiß abgewaschenen Zitrone abreiben.
3. Die Kresse abschneiden, abbrausen und abtropfen lassen.
4. Wenn die Nudeln fertig sind, Ricotta und die Zitronenschale unterheben und mit Salz, Pfeffer und Muskatnuss abschmecken.
5. Auf die Teller verteilen und mit zerbröseltem Feta und der Kresse oder Sprossen toppen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR